

# Stadtgemeinde Köflach

GZ.: G 16/2-2011 Um/Wa

Köflach, am 03.04.2012

## Protokoll

zu der am **Donnerstag**, dem **30. Juni 2011**, um **17.00 Uhr**, im **Rathaus Köflach**,  
**I. Stock, Gemeinderatssitzungssaal**, stattfindenden ordentlichen

### öffentlichen Gemeinderatssitzung

#### I.

Eröffnung der Gemeinderatssitzung - Begrüßung und Feststellung der  
Beschlussfähigkeit

#### II.

- a) Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes
- b) Bericht des Bürgermeisters
- c) Fragestunde gemäß § 54 (4) GemO

#### III. Tagesordnung:

##### ***a) öffentlicher Teil:***

- 1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 31.03.2011  
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
- 2. Vorlage des Sitzungsprotokolls der Prüfungsausschusssitzungen vom 19. Mai  
2011 und vom 17. Juni 2011  
Berichterstatter: **Gemeinderat Sabine Kozlik**
- 3. Vergabe der Darlehensaufnahmen für 2011  
Berichterstatter: **Finanzreferentin Renate Ofner-Rucker**
- 4. Berichte der Geschäftsführungen gemäß § 71 (8) GemO:
  - a) Mülldeponie Karlschacht GmbH
  - b) Thermalquelle und Mineralwasser Köflach GmbHBerichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**

5. Übernahme von Bürgschaften gemäß § 1357 ABGB für Darlehen des RHV Köflach – Maria Lankowitz – Edelschrott:
  - a) Bauabschnitt 18 – St. Martinersstraße/Gößnitztalstraße
  - b) Bauabschnitt 22 – Restgebiete KöflachBerichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
  
6. Revision 4.0 des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Köflach:
  - a) Behandlung der Einwendungen und Stellungnahmen im Rahmen der ergänzenden Anhörung der Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 4.0 und des Flächenwidmungsplanes 4.0
  - b) Endbeschluss des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 4.0 – ÖEK mit Entwicklungsplan – Stadtentwicklungskonzept mit Wortlaut, Erläuterungsbericht und Entwicklungsplan gem. § 24 Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 StROG i.d.g.F.
  - c) Endbeschluss des Flächenwidmungsplanes 4.0 – FWP mit Wortlaut, Erläuterungsbericht und Bebauungsplanzonierungsplan gem. § 38 Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 StROG i.d.g.F.Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler,  
Raumplaner Arch. DI Herfried Peyker**
  
7. Kindergärten bzw. Musikschule Köflach:
  - a) Anwendung der Sozialstaffel in der Kinderbetreuungsförderung ab 2011/2012 (neues Landes-Kindergartenfördermodell)
  - b) Genehmigung des Fördervertrages für das Schuljahr 2011/2012 mit dem Land Steiermark
  - c) Musikschultarife 2011/2012Berichterstatter: **Finanzreferentin Renate Ofner-Rucker**
  
8. Grundstücksangelegenheiten:
  - a) Auflösung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes, Grundstück Nr. 458, KG Köflach, in der Mühlgasse und Übernahme ins Gemeindevermögen und Verkauf dieser Teilfläche an Frau Julia Maresch
  - b) Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes auf dem Grundstück Nr. 322/82, KG PichlingBerichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**
  
9. Stadtwerke Köflach:
  - a) Bilanzen 2010
  - b) Kredit für die Erneuerung der Transportleitung Salla (Wasserversorgungsanlage)Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler, Direktor Josef Monsberger**
  
10. Änderung in den gemeinderätlichen Ausschüssen  
Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**

11. Lustbarkeitsabgabe bei Veranstaltungen auf der Konzertbühne der Freizeitinsel Piberstein
12. Allfälliges

***b) nicht öffentlicher Teil:***

13. Berufungen:
  - a) Berufung des Herrn Johann Pöschl gegen den Bescheid des Bürgermeisters der Stadtgemeinde Köflach vom 31.03.2011, GZ.: BA 131-93-191 S 13/3-2011 NN/Js, bezüglich der Errichtung eines Wintergartenzubaues auf dem Grundstück Nr. 68/48, KG Gradenberg
  - b) Berufung der IT&B HandelsgmbH gegen die Lustbarkeitsabgabebescheide vom 01.02.2011, GZ.: I 2/1-2011 Ne/Sche, und vom 05.05.2011, GZ.: I 2/4-2011 Ne/Sche
  - c) Berufung der Woco Media GmbH gegen die Lustbarkeitsabgabebescheide vom 01.02.2011, GZ.: W 7/1-2011 Ne/Sche, und vom 05.05.2010, GZ.: W 7/4-2011 Ne/Sche

Berichterstatter: **Vizebürgermeister Johann Bernsteiner**

14. Personales

Berichterstatter: **Bürgermeister Ing. Wilhelm Zagler**

## Anwesende:

Bürgermeister	Ing. Wilhelm Zagler
1. Vizebürgermeister	Johann Bernsteiner
2. Vizebürgermeister	Mag. Helmut Linhart
Stadtrat	Rosemarie Scheibner
Stadtrat	Renate Ofner-Rucker
Stadtrat	Walter Stückler
Stadtrat	Bernhard Jammerneegg
Gemeinderat	Stefan Baudendistel
Gemeinderat	Josef Bauer
Gemeinderat	Ines Hohenecker
Gemeinderat	Johann Jochum
Gemeinderat	Ing. Adolf Kern
Gemeinderat	Erich Kern
Gemeinderat	KR Franz Kerschbaumer
Gemeinderat	Andreas Kohlbacher
Gemeinderat	Sabine Kozlik
Gemeinderat	Werner Kristandl
Gemeinderat	Jürgen Kreiner
Gemeinderat	Alois Lipp
Gemeinderat	Thomas Nöres
Gemeinderat	Marion Scheucher
Gemeinderat	Michael Theißl
Gemeinderat	Helmut Tropp
Gemeinderat	Birgit Weber
Gemeinderat	Heinrich Wutti

## Entschuldigt waren:

Gemeinderat	Mag. Walter Friedrich
Gemeinderat	Mag. Konrad Krasser
Gemeinderat	Ing. Gerhild Plos
Gemeinderat	Elfriede Rom
Gemeinderat	Kurt Singer
Gemeinderat	Andrea Zima

## Außerdem waren anwesend:

Stadtamtsdirektor Wolfgang Umgeher, Dir. Josef Monsberger, Ing. Ernest Knes, Ing. Erwin Papst, Daniela Waldner, Mag. Obervolina (Architekturbüro Peyker)

## I.

### Eröffnung der Gemeinderatssitzung - Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Bürgermeister Ing. Zagler** begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

## II a.

### Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes

**Bürgermeister Ing. Zagler** berichtete, dass Frau Mag. Sandra Birnhuber-Moritz am 08.06.2011 ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt hat.

Die SPÖ-Stadtorganisation Köflach hat an ihrer Stelle **Herrn Josef Bauer**, wohnhaft Karl-Kriegel-Straße 11, 8580 Köflach, in den Gemeinderat nachnominiert.

**STADir. Umgeher** verlas die Angelobungsformel und **Bürgermeister Ing. Zagler** führte die Angelobung von Herrn Josef Bauer durch (siehe Beilage).

Weiters stellte **Bürgermeister Ing. Zagler** den Antrag auf folgende Änderung der Tagesordnung:

Beim TOP 6 (Revision des Flächenwidmungsplanes) ist Mag. Robert Obervolina (Büro Architekt Peyker) anwesend, deshalb wird dieser TOP vorgezogen und nach „II a) Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes“ behandelt.

4. Berichte der Geschäftsführungen gemäß § 71 (8) GemO: Ergänzung um:  
„c) Technologie- und Gründerpark Rosental GmbH“

Der Antrag auf Änderung der Tagesordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
--

### 6 a. Revision 4.0 des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Köflach; Behandlung der Einwendungen und Stellungnahmen im Rahmen der ergänzenden Anhörung der Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 4.0 und des Flächenwidmungsplanes 4.0

**Mag. Obervolina** verlas die Einwendungen bzw. Stellungnahmen:

Die Rücknahme der Einwendung von Fam. Schuster Friedrich und Christine wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: E 8/6-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Eisner Andreas wurde vom Gemeinderat mit 3 Gegenstimmen (Vbgm. Mag. Linhart, GR Kohlbacher, GR Hohenecker, alle ÖVP) nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: F 5/16-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Groß Egon wurde vom Gemeinderat mit 4 Gegenstimmen (Vbgm. Mag. Linhart, GR Ing. Kern, GR Kohlbacher, GR Hohenecker, alle ÖVP) nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: E 7/5-2011 Pa/Gal

Die Rücknahme der Einwendung von Fam. Schuster Friedrich und Christine wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: E 8/7-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Ofner Stefan und Claudia wurde vom Gemeinderat mit 4 Gegenstimmen (Vbgm. Mag. Linhart, GR Ing. Kern, GR Kohlbacher, GR Hohenecker, alle ÖVP) nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: E 7/6-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/5-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora mit weiteren 22 Einwenderunterschriften wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/6-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora mit weiteren 22 Einwenderunterschriften wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/7-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora mit weiteren 22 Einwenderunterschriften wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/8-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora mit weiteren 22 Einwenderunterschriften wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/9-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora mit weiteren 22 Einwenderunterschriften wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/10-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Fam. Liebmann Karl und Dora mit weiteren 22 Einwenderunterschriften wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/11-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Kolb Andreas wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/12-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Kolb Andreas wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/13-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Kolb Andreas wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/14-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Kolb Andreas wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/15-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Kolb Andreas wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/16-2011 Pa/Gal

Der Einwendung von Hr. Kolb Andreas wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: H 23/17-2011 Pa/Gal

Die acht Nullmeldungen des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, FA 18A, wurden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: A 20/9-2011 Pa/Gal

Der Einwendung vom Fam. Guggi Alois und Martha wurde vom Gemeinderat einstimmig nicht stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: G 29/2-2011 Pa/Gal

Der Stellungnahme des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, FA A9, wurde vom Gemeinderat einstimmig stattgegeben.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: F 5/17-2011 Pa/Gal

Die Stellungnahme der Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: G 30/3-2011 Pa/Gal

Die Stellungnahme der Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: G 30/4-2011 Pa/Gal



**6 b. Revision 4.0 des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Köflach; Endbeschluss des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 4.0 – ÖEK mit Entwicklungsplan – Stadtentwicklungskonzept mit Wortlaut, Erläuterungsbericht und Entwicklungsplan gem. § 24 Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 StROG i.d.g.F.**

**2. Vbgm. Mag. Linhart** stellte fest, dass aufgrund der jüngsten Novellierung zum Stmk. ROG eine teilweise Änderung der Widmungsbezeichnungen (J/3 in I/2 usw.) mit den entsprechenden Nutzungsmöglichkeiten erfolgt sei. Dies könne im Einzelfall dazu führen, dass bestehende Unternehmen in ihrem Tätigkeitsbereich beschränkt würden. Die Gemeinde hätte vorsorglich zur Standortsicherung der bestehenden Betriebe eigentlich „höher“ widmen müssen (also zB. gleich I/1 anstelle neu GG). Dies sei aber nicht passiert, weshalb es dadurch langfristig zu einer Schwächung des Wirtschaftsstandortes Köflach kommen werde.

Auch hielt **2. Vbgm. Mag. Linhart** fest, dass seiner Meinung nach die im vorliegenden ÖEK 4.0 vorgesehene „Beibehaltung der Fußgängerzone in ihren wesentlichen Grundzügen“ dem ÖEK insofern widerspreche, als der im ÖEK enthaltene Ansatz, nämlich bisherige Regelungen auf ihre aktuelle Relevanz zu überprüfen, durch das „Festhaltenwollen an der Fußgängerzone“ nicht eingehalten sei.

**2. Vbgm. Mag. Linhart** meinte auch, dass das präsentierte Zahlenmaterial hinsichtlich Bevölkerungsentwicklung und damit im Zusammenhang stehenden künftigen Wohnbaulandbedarfs von unrealistischen Annahmen ausginge.

Abschließend meinte er, dass der Punkt „Umwidmungen und damit im Zusammenhang stehende Nutzungsmöglichkeiten“ im Interesse des Gewerbe- und Industriestandortes Köflach nochmals überdacht und das ÖEK und der FWP 4.0 in diesem Sinne überarbeitet werden solle.

Betreffend die Fußgängerzone sagte **Bürgermeister Ing. Zagler**, dass es im Herbst ohnehin die Evaluierung geben wird. Wenn das Ergebnis dieser Evaluierung eine Auflassung der Fuzo wird, so könne dies auch gemacht werden.

**Mag. Obervolina** antwortete, dass die Gemeinde aufgrund der neuen Bezeichnungen für Industrie und Gewerbe dazu verpflichtet ist, den Ist-Zustand einzufrieren, eine „Höherwidmung“ sei gar nicht erlaubt gewesen.

Zu den Bevölkerungszahlen hielt er fest, dass diese ÖROG-Prognosen auch vom Land Steiermark verwendet werden. Sie sind aber sicherlich problematisch.

Auch ist ein Baulandüberschuss gegeben, allerdings ist die Rückwidmung von Bauland nicht entschädigungsfrei möglich.

Der Gemeinderat genehmigte mit 4 Gegenstimmen (Vbgm. Mag. Linhart und GR Hohenecker (Nein), GR Kohlbacher und GR Ing. Kern (Enthaltung), alle ÖVP) gemäß § 24 des Stmk. Raumordnungsgesetzes StROG 2010 idGF. das örtliche Entwicklungskonzept 4.0 – Stadtentwicklungskonzept mit Wortlaut, Erläuterungsbericht und dem Entwicklungsplan.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: F 5/21-2011 Pa/Gal

### **6 c. Revision 4.0 des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Köflach; Endbeschluss des Flächenwidmungsplanes 4.0 – FWP mit Wortlaut, Er-**

### **läuterungsbericht und Bebauungsplanzonierungsplan gem. § 38 Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 StROG i.d.g.F.**

Der Gemeinderat genehmigte mit 4 Gegenstimmen (Vbgm. Mag. Linhart (Nein), GR Ing. Kern, GR Kohlbacher und GR Hohenecker (Enthaltung), alle ÖVP) gemäß § 38 des Stmk. Raumordnungsgesetzes 2010 StROG idGF. den Flächenwidmungsplan 4.0 mit Wortlaut, Erläuterungsbericht und dem Bebauungsplanzonierungsplan.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: F 5/20-2011 Pa/Gal

## **II b.**

### **Bericht des Bürgermeisters**

**Bürgermeister Ing. Zagler** berichtete über die Ereignisse seit der letzten Gemeinderatssitzung am 31. März 2011 (siehe Beilage).

## **II c.**

### **Fragestunde gemäß § 54 (4) GemO**

**Bürgermeister Ing. Zagler** beantwortete Anfragen aus der letzten Gemeinderatssitzung (siehe Beilage).

**2. Vbgm. Mag. Linhart** brachte im Namen der ÖVP Köflach den Dringlichkeitsantrag „Projekt zur Belebung der Köflacher Innenstadt“ ein.

Nach kurzer Diskussion wurde der Dringlichkeitsantrag der ÖVP Köflach, „Projekt zur Belebung der Köflacher Innenstadt“ mit 2 Nein-Stimmen (GR Lipp und GR Theißl, beide FPÖ) auf der Tagesordnung (Punkt 12.) aufgenommen.

### III a.

#### 1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 31.03.2011

**Bürgermeister Ing. Zagler** berichtete, dass nach den Bestimmungen des § 60 der Steiermärkischen Gemeindeordnung die Verhandlungsschrift als genehmigt gilt, wenn von den Mitgliedern des Gemeinderates keine Einwendungen gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolles erhoben werden.

Da keine Einwendungen erhoben wurden, stellte Bürgermeister Ing. Zagler fest, dass die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Stadt Köflach vom 31. März 2011 genehmigt ist.

#### 2. Vorlage des Sitzungsprotokolls der Prüfungsausschusssitzungen vom 19. Mai 2011 und vom 17. Juni 2011

GR Kozlik berichtete über die am 19.05.2011 und am 17.06.2011 stattgefundenen Sitzungen des Prüfungsausschusses und verlas die Protokolle.

Siehe Beilagen im Anhang; GZ.: P 24/2-2011 Ne  
P 24/3-2011 Ne

#### 3. Vergabe der Darlehensaufnahmen für 2011

Der Gemeinderat der Stadt Köflach beschloss einstimmig, dass das im Rahmen des in der Gemeinderatssitzung vom 09. Dezember 2010 beschlossenen außerordentlichen Voranschlages aufgenommene Darlehen in Höhe von € 214.000,-- für Gemeindestraßenbau zur Gänze bei der Volksbank für die Süd- und Weststeiermark reg. Gen.m.b.H. aufgenommen wird.

Die Laufzeit dieses Darlehens beträgt 20 Jahre ab dem Beginn der Tilgungsphase (31.03.2012), der Zinssatz ist gebunden an den 6-Monats-Euribor mit einem Aufschlag von 0,6 %, wobei die Anpassung jeweils zum Fälligkeitstermin (31. März und 30 September) vorgenommen wird.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: D 1/11-2011 Ne

#### **4 a. Berichte der Geschäftsführungen gemäß § 71 (8) GemO; Mülldeponie Karlschacht GmbH**

Der Gemeinderat genehmigte mit 3 Gegenstimmen (GR Kohlbacher und GR Hohenecker (Enthaltung), 2. Vbgm. Mag. Linhart, (Nein), alle ÖVP) den vorliegenden Jahresabschluss 2010 der Mülldeponie Karlschacht Errichtungsges.m.b.H. und die Entlastung der Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2010.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: M 48/1-2011 Um/wa

#### **4 b. Berichte der Geschäftsführungen gemäß § 71 (8) GemO; Thermalquelle und Mineralwasser Köflach GmbH**

Bürgermeister Ing. Zagler verließ wegen Befangenheit seiner Person den Sitzungssaal, und Vbgm. Bernsteiner übernahm dem Vorsitz.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den vorliegenden Jahresabschluss der Thermalquelle und Mineralwasser Köflach GmbH mit einer Bilanzsumme in Höhe von € 1.499.159,44 sowie die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2010.

Ebenso genehmigte der Gemeinderat einstimmig den Voranschlag 2012 der Thermalquelle und Mineralwasser Köflach GmbH mit Einnahmen und Ausgaben in der jeweiligen Höhe von € 170.000,--

Die Finanzreferentin StR Renate Ofner-Rucker wurde ermächtigt, in der Generalversammlung der Thermalquelle und Mineralwasser Köflach GmbH am 7. Juli 2011 diesen Beschluss des Gemeinderates zu vertreten.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: T 7/4-2011 Ne

Bürgermeister Ing. Zagler kam zurück in den Sitzungssaal und übernahm wieder den Vorsitz.

*GR Ing. Kern verließ die Sitzung um 19.15 Uhr.*

#### **4 c. Berichte der Geschäftsführungen gemäß § 71 (8) GemO; Technologie- und Gründerpark Rosental GmbH**

Der Geschäftsbericht und die Bilanz 2010 der Technologie- und Gründerpark Rosental GmbH wurden vom Gemeinderat genehmigend zur Kenntnis genommen und der Bürgermeister wurde bevollmächtigt, bei der Generalversammlung die Zustimmung zum Jahresabschluss 2010 für die Geschäftsanteile der Stadtgemeinde Köflach zu erteilen.

Der Gemeinderat bevollmächtigte weiters den Bürgermeister, die Geschäftsführung der Technologie- und Gründerpark Rosental GmbH für das Geschäftsjahr 2010 zu entlasten.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: T 13/1-2011 Um/wa

#### **5 a.+b. Übernahme von Bürgschaften gemäß § 1357 ABGB für Darlehen des RHV Köflach-Maria Lankowitz-Edelschrott**

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Übernahme einer Bürgschaft gemäß § 1357 ABGB für

- a) ein Darlehen des RHV Köflach-Maria Lankowitz-Edelschrott in Höhe von € 300.000,-- für Bauabschnitt 18 und
- b) ein Darlehen in Höhe von € 170.000,-- für Bauabschnitt 22

bei der Sparkasse Voitsberg-Köflach Bank AG mit einer Laufzeit von 25 Jahren (Verzinsung 6-Monats-Euribor mit einem Aufschlag von 0,3 %) – vorbehaltlich einer eventuell notwendigen aufsichtsbehördlichen Genehmigung durch die Steiermärkischen Landesregierung.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: R 41/1-2011 Um/wa

#### **7 a. Kindergärten bzw. Musikschule Köflach; Anwendung der Sozialstaffel in der Kinderbetreuungsförderung ab 2011/2012 (neues Landes-Kindergartenfördermodell)**

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig, das vorgegebene Sozialstaffelsystem des Landes Steiermark zur Verrechnung des Kindergartenbeitrages anzuwenden. Dieses neue Verrechnungsmodell tritt ab September 2011 in Kraft.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: K 4/5-2011 FV/Fm

### **7 b. Kindergärten bzw. Musikschule Köflach; Genehmigung des Fördervertrages für das Schuljahr 2011/2012 mit dem Land Steiermark**

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den durch das Land Steiermark, FA 6 E, Elementare und musikalische Bildung, Entenplatz 1b, 8020 Graz, mit der Stadtgemeinde Köflach, Rathausplatz 1, 8580 Köflach als Schulträger der „Musikschule Köflach für elementare, mittlere und höhere Musikerziehung“ vorgelegten Fördervertrag für das Schuljahr 2011/12.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: M 33/4-2011 Um/wa

### **7 c. Kindergärten bzw. Musikschule Köflach; Musikschultarife 2011/2012**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Ausnahmen von der Tarifordnung des Landes Steiermark für das Schuljahr 2011/2012.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: M 33/3-2011 Um/wa

### **8 a. Grundstücksangelegenheiten; Auflösung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes, Grundstück Nr. 458, KG Köflach, in der Mühlgasse und Übernahme ins Gemeindevermögen und Verkauf dieser Teilfläche an Frau Julia Maresch**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Verkauf eines Grundstücksteiles des Grundstückes Nr. 458, KG Köflach, an Frau Julia Maresch im Ausmaß von 44 m<sup>2</sup>. Der Kaufpreis beträgt € 65,--/m<sup>2</sup>, insgesamt somit € 2.860,--.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: M 28/3-2011 Pa/Gra

### **8 b. Grundstücksangelegenheiten; Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes auf dem Grundstück Nr. 322/82, KG Pichling**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, sowohl auf das Vorkaufsrecht C-LNr. 1a als auch auf das Wiederkaufsrecht C-LNr. 2a auf der Liegenschaft EZ 1111, KG Pichling, zu verzichten und die vorgelegte Löschungsbewilligung zu unterfertigen, aufgrund welcher ohne weiteres Wissen und Einvernehmen der Stadtgemeinde Köflach, jedoch nicht auf ihre Kosten die Einverleibung der

Löschung des Vorkaufsrechtes und des Wiederkaufsrechtes vorgenommen werden kann.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: K 57/2-2011 NN/Pon

*StR Stückler verließ die Sitzung um 19.30 Uhr.*

### **9 a. Stadtwerke Köflach; Bilanzen 2010**

**Dir. Monsberger** berichtete ausführlich über die Bilanzen 2010 der Stadtwerke Köflach und der Bestattungsanstalt.

Die Bilanzen 2010 der Stadtwerke Köflach wurden einstimmig genehmigt.

Siehe Beilage im Anhang.

*GR Trolp verließ die Sitzung um 19.50 Uhr.*

### **9 b. Stadtwerke Köflach; Kredit für die Erneuerung der Transportleitung Salla (Wasserversorgungsanlage)**

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat der Stadt Köflach die Aufnahme eines Darlehens für die Stadtwerke Köflach zur Zwischenfinanzierung einer bereits vertraglich fixierten Förderung durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, vertreten durch die Kommunal-kredit Public Consulting GmbH, mit einem Barwert von € 97.314,-- für die Sanierung bzw. Erneuerung der Transportleitung Salla unserer Wasserleitung, u. zw. bei der Sparkasse Voitsberg-Köflach Bank KG, 8570 Voitsberg, in Höhe von € 97.314,-- zu einem Zinssatz von 6-Monats-Euribor plus 0,75 % Aufschlag mit einer Laufzeit von 25 Jahren.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: S 73/1-2011 Um/wa

### **10. Änderung in den gemeinderätlichen Ausschüssen**

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Änderungen in den gemeinderätlichen Ausschüssen laut Beilage.

Siehe Beilage im Anhang.

**11. Lustbarkeitsabgabe bei Veranstaltungen auf der Konzertbühne der Freizeitinsel Piberstein**

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig, dass die Lustbarkeitsabgabe für Veranstaltungen auf der Konzertbühne der Freizeitinsel Piberstein laut Verordnung der Stadt Köflach durch die Stadtgemeinde Köflach eingehoben wird. Der Aufteilungsschlüssel der einzuhebenden Lustbarkeitsabgabe wird mit 50 % je Gemeinde fixiert. Die anteilige Lustbarkeitsabgabe für die Marktgemeinde Maria Lankowitz wird nach Zahlungseingang von der Stadtgemeinde Köflach sofort überwiesen.

Siehe Beilage im Anhang; GZ.: F 27/1-2011 Sche

**12. Behandlung des Dringlichen Antrages „Projekt zur Belebung der Köflacher Innenstadt“**

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Dringlichen Antrag der ÖVP – Projekt zur Belebung der Köflacher Innenstadt (siehe Anlage).

**13. Allfälliges**

Nachdem unter TOP „Allfälliges“ keine Wortmeldungen vorlagen, schloss **Bürgermeister Ing. Zagler** die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20.05 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführer:

.....

.....

.....

.....

.....

.....